

# **A2: Sperrung in Richtung Hannover für Lkw am Sonntag in der Baustelle bei Kamen/Bergkamen**

Am Sonntag, 5. August, besteht in der Zeit von 6 bis 14 Uhr in der Baustelle zwischen den Anschlussstellen Dortmund-Lanstrop und Kamen/Bergkamen in Fahrtrichtung Hannover ein Lkw-Fahrverbot über 30 Tonnen.

Für den Lkw-Verkehr werden mehrere Umleitungsmöglichkeiten eingerichtet. Der Grund für diese Lkw-Sperrung liegt in der Behelfsumfahrung der Baustelle, die vorwiegend der Schwerverkehr nutzt. Die Brücken in dieser Behelfsumfahrung müssen gewartet werden. Über das alte Brückenbauwerk können Lkw nicht mehr fahren, da das Bauwerk nicht mehr die Lasten aufnehmen kann.

---

## **Königsball in Oberaden**



Das amtierende Oberadener Königspaar Frank I. und Kirsten I. Einhaus.

Die Mitglieder des Schützenvereins Oberaden fiebern ihrer wichtigsten Veranstaltung in diesem Jahr entgegen – dem Königsball, der am Samstag, 25. August zu Ehren des amtierenden Majestätenpaares Frank I. und Kirsten I. Einhaus gefeiert wird.

Zum Einräumen des Foyers der Realschule Oberaden, in dem der Königsball gefeiert wird, treffen sich die Schützenschwestern und –brüder am Freitag, 24. August um 14.00 Uhr, um das Foyer in einem festlichen Ambiente erstrahlen zu lassen.

Am Samstag, 25. August beginnt um 19.00 Uhr der Königsball im Foyer der Realschule mit der Begrüßung der Gäste durch den I. Vorsitzenden Dieter Heuer. Anschließend werden das Oberadener Majestätenpaar Frank I. und Kirsten I. Einhaus den Tanz eröffnen.

Besonders hinweisen möchte der Schützenvereinsvorstand, dass es sich bei dem Königsball um eine öffentliche Veranstaltung handelt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen ist. Der Eintritt ist frei – für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

Da das Foyer am Sonntag, 26. August um 10.00 Uhr wieder ausgeräumt wird, bittet der Vorstand um tatkräftige Unterstützung durch die Oberadener Schützenschwestern und –brüder.

---

**GSW                    begrüßen                    neue**  
**Auszubildende:    Fünf                    junge**

# Menschen starten ins Berufsleben



Jan Malte Daubert (Elektroniker für Betriebstechnik), Petra Hengst (Personalleitung) Linda Barnickel (Fachangestellte für Bäderbetriebe), Jochen Baudrexel (Geschäftsführer), Devin Behling (Industriekaufmann), Nele Bernatzki (Industriekauffrau), Nico Jahn (Anlagenmechaniker), Eva Drywa (Betriebsrat)

Seit dem 01. August starten fünf neue Auszubildende bei den GSW in ihr Berufsleben. Sowohl in den technischen Berufen als auch im kaufmännischen Bereich sowie im Bäderwesen bilden die GSW traditionell den eigenen Nachwuchs aus.

Als verantwortungsbewusster und wichtiger Arbeitgeber in der Region legen die GSW großen Wert auf attraktive Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter – unter anderem die Bezahlung nach Tariflohn, einen sicheren Arbeitsplatz, einen

umfassenden Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Arbeitszeitmodelle, die die Vereinbarung von Beruf und Familie erleichtern. Nach der Ausbildung bieten die GSW Möglichkeiten zur Weiterbildung zum Fachwirt.

Beispielsweise in den Bereichen Personal, Einkauf und Energiewirtschaft oder als Techniker oder Meister – auch in Vollzeit. Die Qualifikationen, die die Absolventen erwerben, sind in der Regel vergleichbar mit denen nach Abschluss eines Bachelor-Studienganges. Das heißt: Wer Karriere machen möchte, kann dies ohne Probleme auch mit einer dualen Ausbildung – die obendrein einen hohen Praxisbezug hat.

Weitere Informationen erhalten interessierte Bewerberinnen und Bewerber auf der Homepage der GSW unter [www.gsw-kamen.de](http://www.gsw-kamen.de) oder in einem persönlichen Gespräch mit Ausbildungsleiterin Nicole Rose unter 02307 978-157.

---

**Fußballfabrik von Ingo  
Anderbrügge zu Gast beim SuS  
Oberaden**





Foto: Fußballfabrik

Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – alle fußballbegeisterten Mädchen und Jungen im Alter von 5 bis 15 Jahren können sich auf den Besuch der Fußballfabrik von Ex-Bundesligaprofi und UEFA-Cup-Sieger Ingo Anderbrügge beim SuS Oberaden freuen.

Vom 12. bis zum 14. Oktober 2018 veranstaltet der Verein ein Fußballcamp und richtet sich dabei sowohl an direkte Vereinsmitglieder als auch an Nachwuchskicker aus umliegenden Vereinen und alle fußballinteressierten Kinder. Das Motto lautet dabei über die gesamten drei Tage „Training. Lernen. Leben.“ und spiegelt sich in einem gesunden Mix aus Fußballpraxis und Seminaren wider. Inhalte der Schulungen sind unter anderem Ernährung, Stressregulierung, Selbstständigkeit oder auch die Beantwortung der Frage, was einen guten Fußballer ausmacht. Eigenverantwortliches Handeln vor dem

Hintergrund des Teamgedankens verstärkt das Lernen des Nachwuchses zusätzlich.

### **Rundum-Paket**

In alters- und leistungsgerechten Kleingruppen übermittelt das kompetente Team aus einem lizenzierten Campleiter und geschulten Trainern die Philosophie der Fußballfabrik. Fußball kommt bei den nach DFB-Richtlinien durchgeführten Trainingseinheiten mit Dribbling, Pass-spiel, Torschuss und Spielformen natürlich nicht zu kurz. Ergänzt wird das Fußballcamp durch ein tägliches gemeinsames Mittagessen, um wieder gestärkt in die Nachmittageinheiten zu starten und fit für die anstehenden Wettbewerbe „Dribbelkönig“ sowie „Elfmeterkönig“ zu sein. Neben Übungen, Getränken und Mittagessen sind auch eine Ausstattung mit Trikot und Ball vom Ausrüster PUMA, eine Trinkflasche von BWT sowie eine Medaille und Teilnehmerurkunde nach erfolgreichem Abschluss des Camps in der Kursgebühr von 115 Euro enthalten. Eine besondere Aktion bietet die Fußballfabrik in Kooperation mit Travelcheck: Für alle Anmeldungen, die in den laufenden sieben Tagen über [fussballfabrik.startup-your-life.de](http://fussballfabrik.startup-your-life.de) getätigt werden, gibt es einen 100 Euro Reisegutschein.

**Wann: 12. bis 14. Oktober 2018**

**Wo: SuS Oberaden**

**Römerbergstadion**

**Sugamberstr. 22**

**59192 Bergkamen**

---

## **Freie Plätze bei Studienfahrt**

# **des Männerdienstes Bergkamen-Mitte auf die polnische Halbinsel Wollin**

Der Männerdienst Bergkamen-Mitte bietet vom 01. bis 07. September 2018 eine Studienreise auf die polnische Halbinsel Wollin an. Das Hotel steht in der Stadt Misdroy. Tagesausflüge nach Usedom, Kolberg, und Stettin runden das Angebot ab.

Es sind noch wenige Plätze für interessierte Damen und Herren frei.

Nähere Informationen oder auch Anmeldungen sind möglich bei Reinhard Müller, Telefon 02307-87912

---

**Pkw brannte auf der A2  
vollständig aus:  
Glücklicherweise niemand  
verletzt**



Bei Eintreffen der Einsatzkräfte stand das Fahrzeug in Vollbrand. Foto: Feuerwehr Dortmund

Am Mittwoch gegen 12:15 Uhr geriet auf der A 2 in Fahrtrichtung Oberhausen zwischen dem Autobahnkreuz Dortmund Nordost und der Anschlussstelle Dortmund-Mengede ein PKW während der Fahrt in Brand. Der Fahrer reagierte besonnen und steuerte das Fahrzeug auf den Seitenstreifen, wo er das Fahrzeug unverletzt verlies.

Das beim Eintreffen der Feuerwehr bereits im Vollbrand stehende Fahrzeug wurde durch einen Trupp unter Atemschutz mit einem Strahlrohr abgelöscht.

Nach einer halben Stunde war der Einsatz für die 11 Einsatzkräfte der Feuerwache 6 (Scharnhorst) und der Feuerwache 2 (Eving) beendet. Durch den Einsatz kam es zu einem Stau auf der A 2, da für den an der Einsatzstelle vorbeifahrenden Verkehr nur zwei Fahrstreifen zur Verfügung standen.

---



# IHK freut sich über ein deutliches Plus bei den Ausbildungszahlen



Auch die IHK zu Dortmund bildet natürlich aus. IHK-Hauptgeschäftsführer Stefan Schreiber und Ausbilderin Elke Severmann (r.) begrüßten heute die neuen Auszubildenden (ab 2.v.l.): Anastasia Plechov, Constanze Fröhlich und Stiena Zelek. Foto: IHK/Andreas Meier

Am Mittwoch starten für 3.781 junge Menschen ein neuer Lebensabschnitt: Sie beginnen in Dortmund, Hamm und im Kreis Unna ihre Ausbildung in der Industrie, im Handel oder in der Dienstleistungsbranche. Die Industrie- und Handelskammer (IHK) zu Dortmund verzeichnet damit ein deutliches Plus von 141 Verträgen beziehungsweise 3,9 Prozent gegenüber dem Vorjahr – trotz rückläufiger Schulabgängerzahlen. Die duale Berufsausbildung gewinnt wieder an Popularität. Bei den gewerblichen Berufen stieg die Zahl der Verträge um insgesamt 11,7 Prozent (von 976 auf 1.090), bei den kaufmännischen

Berufen immerhin noch um ein Prozent (von 2.664 auf 2.691).

Erstmals ausgebildet werden in diesem Jahr Kaufleute im E-Commerce. 14 Azubis haben sich bisher in der IHK-Region für den neuen Ausbildungsberuf entschieden, der sie für den Verkauf von Waren und Dienstleistungen über das Internet rüstet.

„Unabhängig vom Beruf ist eine duale Ausbildung ein idealer Berufseinstieg. Jeder Ausbildungsplatz ist ein konkreter Bedarf der Wirtschaft“, sagt Michael Ifland, IHK-Geschäftsführer Berufliche Bildung. Entsprechend gut sind häufig die Karrieremöglichkeiten nach der Ausbildung – zum Beispiel mit einem Abschluss der höheren Berufsbildung zum Fachwirt, Betriebswirt oder auch Industriemeister.

Für spät Entschlossene ist der Ausbildungszug noch längst nicht abgefahren. Die IHK-Lehrstellenbörse ([www.ihk-lehrstellenboerse.de](http://www.ihk-lehrstellenboerse.de)) weist aktuell noch fast 200 sofort zu besetzende Ausbildungsstellen für die Region auf.

---

## **Engpass in Zulassungsstelle: Längere Wartezeiten**

Wer in dieser Woche noch in die Zulassungsstellen in Unna und Lünen muss, der muss sich auf längere Wartezeiten einstellen: Einige Mitarbeiter sind erkrankt, andere im Urlaub. Daher sind mehrere Schalter nicht besetzt. Wer kann, sollte den Besuch auf die nächste Woche verschieben.

Noch ein Tipp: Wer längere Wartezeiten vermeiden möchte, kann sich unter [www.kreis-unna.de](http://www.kreis-unna.de) online einen Termin sichern. Auf der Internetseite des Kreises ist außerdem zu sehen, wie lang

die aktuellen Wartezeiten sind.

### **Öffnungszeiten**

Die Zulassungsstelle und Führerscheinstelle Unna hat montags von 7.30 bis 16.30 Uhr und dienstags von 7.30 bis 12 Uhr geöffnet. Zudem können dienstags ab 12.30 Uhr Fahrzeuge nach Termin-Vereinbarung zugelassen werden. Außerdem sind die Mitarbeiter mittwochs und freitags von 7.30 bis 12.30 Uhr sowie donnerstags von 7.30 bis 17.30 Uhr da.

Die Zulassungsstelle in Lünen hat montags bis freitags von 7.30 bis 12 Uhr, dienstags ab 13.30 Uhr nach Vereinbarung und donnerstags von 13.30 bis 17.30 Uhr geöffnet. PK | PKU

---

## **Sprechstunde für Gründungsinteressierte im Bergkamener Rathaus**



Sylke Schaffrin-Runkel.  
Foto: Stadt Bergkamen

Der Weg in die Selbstständigkeit sollte gut vorbereitet werden. Die Sprechstunde im Rathaus bietet die Möglichkeit, die Gründung Schritt für Schritt umzusetzen und alle Gründungsformalitäten zu erledigen. Bei allen Fragen rund um das Thema „Sich selbstständig machen“ bietet das STARTERCENTER NRW Kreis Unna kostenlose Unterstützung aus einer Hand.

Am Montag, 13. August 2018 ab 8.30 Uhr berät Sylke Schaffrin-Runkel vom STARTERCENTER NRW der Wirtschaftsförderung Kreis Unna Gründungsinteressierte und JungunternehmerInnen, die eine Selbstständigkeit planen oder sich im Aufbau befinden.

Beschäftigte, Arbeitslose oder Freiberufler sind eingeladen, sich über Angebote zur Existenzgründung oder Unternehmensentwicklung beraten zu lassen, auch wenn eine Gründung im Nebenerwerb geplant ist.

Für die persönliche Beratung im Rathaus Bergkamen ist eine Terminabsprache unter Tel. 02303-272590 oder per E-Mail an [s.schaffrin-runkel@wfg-kreis-unna.de](mailto:s.schaffrin-runkel@wfg-kreis-unna.de) unbedingt erforderlich.

---

**Kirchenmusiker      Christoph  
Hintermüller spielt in der  
Elisabeth-Kirche  
anglo-amerikanische      Orgel-  
und Filmmusik**



Christoph Hintermüller

Der bekannte Kirchenmusiker Christoph Hintermüller, der ursprünglich aus Bergkamen stammt, wird am 12. August um 18 Uhr sein Abschlusskonzert an der Orgel der St. Elisabeth-Kirche spielen. Er wurde vor wenigen Monaten auf eine Assistenzprofessur an die Universität of Northern Texas berufen, an der er auch seinen Master in „Organ Performance“ absolvieren wird.

Aus diesem Grund wird er am besagten Sonntag ein Abschlusskonzert in der St. Elisabeth-Kirche gestalten. Auf dem Programm stehen anglo-amerikanische Orgelmusik und Filmmusik. Für beide Genres gilt Hintermüller als Experte.

Christoph Hintermüller wurde 1993 in Unna geboren. Sein Interesse für Keyboard- und Orgelmusik erwachte bereits in der Grundschulzeit. Autodidaktisch erlernte er das Spiel dieser Instrumente. Ab 2005 erhielt er Klavierunterricht bei Johannes



Wolff an der Musikschule Bergkamen. Drei Jahre später wurde er als Teilnehmer an dem einmaligen Projekt „Orgeloffensive“ ausgewählt und erhielt Orgelunterricht bei Heinrich Schwark.

Nach erfolgreichem Erwerb der Fachoberschulreife 2010 wechselte er auf das renommierte Mallinckrodt Gymnasium, an dem er 2013 sein Abitur erreichte. Parallel hierzu begann er die kirchenmusikalische C Ausbildung. In diesem Rahmen erhielt er Orgelunterricht bei Dekanatskirchenmusiker Simon Daubhäußer. In den Jahren 2012/2013 legte er die entsprechenden Prüfungen vor dem Paderborner Referat für Kirchenmusik ab.

Im Anschluss wechselte er zu Dekanatskirchenmusiker Christian Vorbeck. Am Dortmunder Malinckrodt-Gymnasium unterrichtete der Kirchenmusiker Klaus Stehling. Dieser etablierte einen professionellen Schulchor, den Hintermüller regelmäßig begleitete. So folgten mehre Auftritte im Dortmund Raum, im Berliner Dom. Darüber hinaus konzertierte der Chor in Notre Dame in Paris, Saint-Étienne in Meaux, Notre Dame d'Amiens, and Notre-Dame d'Auteuil in Paris.

Weitere Konzerte wurden 2015 und 2016 in der Kathedrale von Palma de Mallorca, im Michaelis Dom sowie in der Domkirche zu Lübeck präsentiert.

Im Oktober 2013 begann sein Kirchenmusikstudium an der Musikhochschule Mainz mit Orgelunterricht bei Domorganist Prof. Daniel Beckmann und Prof. Gerhard Gnann sowie Orgelimprovisation bei Domorganist Prof. Hans Jürgen Kaiser. Seitdem ist er Kirchenmusiker der Katholischen Gemeinde St. Pankratius in Mainz-Hechtsheim.

Von September 2016 bis März 2017 studiert er an der renommierten UCLA (Los Angeles) bei Prof. Dr. Christoph Bull. Darüber hinaus erhielt er einige Privatstunden von Cherry Rhodes. Für dieses einmalige Projekt erhielt er ein Stipendium von Rotary International. Neben dem Studium geht er einer regen Orgelkonzerttätigkeit nach, mit

der er viel Aufmerksamkeit erzielen konnte. Seine Schwerpunkte liegen auf anglo-amerikanische Orgelmusik und Filmmusik. Neben der Kirchenmusik beschäftigt er sich umfangreich mit den Themen Psychologie, Coaching, Hypnose und Showhypnose. Mehr als 650 Shows und Auftritte haben in an unterschiedlichste Schulen, Universitäten und Firmen in Deutschland, England, Spanien, Frankreich, die Schweiz, Tunesien, Australien, Neuseeland und die USA geführt.

---

**„Marina Sandburgensause“ –  
mit Reggae-Fever im  
Sportboothafen Rünthe**



Mister Kibs and Urban Tropical Beatz. (Foto: Sebastian Szczepanski)

Die Stadt Bergkamen, das Hafen-Café, Liquid Liberty und beta-Eigenheim laden am Samstag, 11. August, ab 14 Uhr ein zur großen Sandburgensause mit anschließendem Reggae-Open-Air in der Marina Rünthe!

Viel Spaß für alle kleinen und großen Besucherinnen und Besucher sind beim Burgenbau und bei anschließenden karibischen Klängen auf dem kleineren Hafenplatz im Westfälischen Sportbootzentrum bei besten Witterungsverhältnissen garantiert!

### **Professionelle Sandskulpteure und Reggae Beats**

Am 11. August verwandelt sich der Beta Innenhof in der Marina Rünthe in ein Südsee-Paradies mit Palmen und Sand. Auf dem karibisch angehauchten Platz startet im Zeitraum von 14.00 – 18.00 Uhr die große Sandburgensause. Innerhalb dieser vier

Stunden haben nicht nur die kleinen Gäste die Möglichkeit, sich im Sandburgenbauen mit den Profis zu messen – auch die Eltern und Großeltern können gerne unterstützen. Wer baut die schönste Burg? Gleichzeitig stellen zwei Sandskulpteure ihr Können unter Beweis und fertigen eindrucksvolle Skulpturen aus einem Sandquader an. Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich dazu eingeladen, in den aufgeschütteten Sandbergen zu buddeln, bauen und zu graben. Traversenaufbauten mit Sprühregendüsen erzeugen einen angenehmen Wassernebel, welcher stets für eine erfrischende Abkühlung sorgen wird. Für alle Kinder, die sich aktiv am Sandburgenbau beteiligen, hält das Stadtmarketing noch eine kleine Überraschung bereit!

### **Das Tanzbein zu karibischen Klängen schwingen!**

Am frühen Abend und im Anschluss an die Sandburgensause kann zu feinster Reggae Musik durch die laue Sommernacht getanzt werden – auf der Bühne stehen nacheinander die beiden Bands „Riddim Posse“ (17.00 – 19.00 Uhr) und „Urban Tropical Beats“ (20.00 – 22.00Uhr).

Die Liebe zu Reggae und Soca führte die aus fünf Nationen stammende Band „Riddim Posse“ zusammen. Ganz der karibischen Musik verschrieben, entwickelte die Band ihren ganz eigenen Stil und ist mit ihrem unverwechselbaren Sound einzigartig in Europa. Die Musiker standen schon mit The Wailers, Manu Dibango, Kool & The Gang, Xavier Naidoo u.v.a. gemeinsam auf der Bühne.

Von 20.00 bis 22.00 Uhr gehört die Bühne dann der Afro-Pop-Band „Urban Tropical Beatz“, die mit ihrem Frontmann Mister Kibs und dem jamaikanischen Sänger Rasta Pacey sommerliche Vibes verbreiten. Mit hitverdächtigen Eigenkompositionen und neu arrangierten Tanzklassikern der letzten 50 Jahre (z.B. von Earth, Wind and Fire, James Brown und Bob Marley) bringt die Band pure Power in die Live-Musik-Szene.

### **Kühle Cocktails & mexikanische Küche**

Natürlich ist auch für ein ansprechendes Speise- und

Getränkeangebot gesorgt!

Mexikanische Küche, Burger, Pommes, Frozen Yoghurt sowie karibische Cocktails & Co. – diverse Stände bieten den Besucherinnen und Besuchern allerlei Köstlichkeiten.

### **Kunstaussstellung auch wieder geöffnet!**

Kunstinteressierte haben an diesem Samstag auch wieder die Gelegenheit, sich die Kunstwerke von 4 Künstlerinnen aus dem Kreis Unna anzuschauen, welche im ehemaligen „Gate to Asia“ ausstellen. Die Künstlerinnen, die sich zur Gruppe „Four for Art“ zusammengeschlossen haben, stellen dort rund 150 großformatige Werke aus.

Die Hafen-Galerie ist von 13.00 bis mindestens 20.00 Uhr geöffnet.